

Wind, Eis und Feuer

[Yuriy x Takao] & [Kai x Takao]

Von Hoshisaki

Kapitel 6: VI – Magst du das?

Titel: Wind, Eis und Feuer

Teil: 6/27

Autorin: R-chan aka Hoshisaki

Disclaimer: *Bakuten shoot BeyBlade* gehört nicht mir, sondern Aoki Takao und ich verdiene mit der Geschichte kein Geld.

A/N:

BeyBye!

R-chan

aka Hoshisaki

VI – Magst du das?

„Also Takao, schließ deine Augen!“, forderte Yuriy ihn auf, als er nach der Tüte auf dem Tisch griff.

„Muss ich?“

„Ja, musst du!“, erwiderte Yuriy streng.

Takao seufzte, lehnte sich zurück und schloss die Augen. Nur so zur Sicherheit fuchtelte Yuriy noch mit der Hand vor seinem Gesicht, aber Takao hatte die Augen wirklich zu.

Raschelnd holte der russische Blader das Mitbringsel aus der kleinen Tüte und drückte es Takao in die Hände.

„So! Augen auf!“

Langsam schlug Takao seine Augen auf und erblickte eine längliche, schmale, dünne Box in seinen Händen.

//Was ist das?//, fragte er sich, da er nicht sofort erkannt hatte, was er da festhielt. Erst als sein Blick das Wort 'Schokolade' auf der Verpackung streifte, begann er zu begreifen.

Yuriy saß gespannt neben Takao und musterte ihn, als dieser fassungslos auf das Mitbringsel starrte.

Ein Grinsen schlich über seine blassen Lippen. Er sah, wie Takaos Augen langsam zu leuchten anfangen, als er mit seinen Fingerspitzen über die Verpackung strich.

„Ist das ...“, flüsterte er kaum hörbar, doch Yuriy vernahm es.

„Schokolade?“, beendete er die Frage, lehnt sich vor und flüsterte Takao ins Ohr: „Was denn sonst?“

„YEAHHH!“, brüllte Takao plötzlich los und Yuriy konnte gerade noch rechtzeitig zurückschrecken, bevor Takao unvermittelt aufsprang und einen kleinen Freudentanz aufführte.

Yuriy grinste schadenfroh, wohlwissend welche Frage er ihn stellen würde.

„Ich schätze mal, dir gefällt's!“, stellte er fest, als sich Takao, leicht außer Atem, wieder auf die Couch setzte.

„Hä?“, keuchte Takao, „Wie kommst du darauf?“

Yuriy legte schmunzelnd den Kopf schief.

„Das schließe ich aus deiner Reaktion.“

Takao grummelte, musste er sich doch eingestehen, dass er sich riesig über die schweizer Edelbitterschokolade freute.

„Danke.“, meinte er schließlich kleinlaut und sah beschämt zu Boden. So entging ihm das überaus schadenfrohe Grinsen Yuriys und dessen funkelnde Augen.

„Also habe ich gewonnen. Ich hab's ja schon vorher gewusst.“

„Ist ja gut! Jetzt streu kein Salz in die Wunde.“

„Na na, wer wird denn ein schlechter Verlierer sein.“

Takao schaute auf und Yuriy an.

„Woher hätte ich denn wissen sollen, das du hier mit schweren Geschützen auffährst? Mit meiner Lieblingschokolade, tse, wenn ich das gewusst hätte.“

„Also, du kriegst dich jetzt wieder ein und ich kriege meine Antwort.“

Takao seufzte, legte die Schokolade neben den Teller, nahm sich einen Keks und ließ sich in das bequeme Sofa zurückfallen.

„Na dann, rück raus mit der Frage.“

~ Ende Teil VI ~